

Mit vollem Elan ins Jubiläumsjahr

Der Verein Einsiedler Wochenmarkt blickte an seiner 4. GV auf eine erfolgreiche Marktsaison 2025 zurück. Die Witterung war den Standbetreibern und Marktbesuchern weitgehend gut gesinnt. Das etablierte Angebot und der erhöhte Bekanntheitsgrad des Marktes liess die Besucherfrequenzen weiter ansteigen. Am 10. April startet die neue Marktsaison ins 10-jährige Jubiläumsjahr, welches mit speziellen Veranstaltungen aufwartet.

Mitg. Gut 25 Mitglieder fanden sich im Restaurant Meinradsberg zur 4. Generalversammlung des Vereins Einsiedler Wochenmarkt ein. Die Anwesenden stimmten sich bei einem kleinen Apéro auf die Versammlung ein.

Präsident Viktor Kälin führte danach effizient durch die Traktanden. In seinem Bericht wies er auf die wertvolle Arbeit des Logistikteams hin, welches dafür sorgt, dass der Markt überhaupt stattfinden kann. Im vergangenen Jahr konnte glücklicherweise eine Verstärkung für die Aufbautruppe gefunden werden, was den langjährigen Verantwortlichen Viktor Kälin etwas entlastete. Das Wetter zeigte sich weitgehend von der freundlichen Seite, was der positiven Entwicklung der Besucherfrequenz zuträglich war.

Gut ausgelasteter Jokerstand
Marktkhefin Annalise Bühler zeigte sich ob des Marktangebots äusserst zufrieden. Das Angebot der langjährigen Marktfahrer konnte mit dem gut ausgelasteten Jokerstand ergänzt werden. Die Möglichkeit, sporadisch an den Markt zu kommen, soll weitergeführt werden, wird doch das Angebot von den Schulen, Organisationen und nur sporadisch teilnehmenden kommer-



Die Mitglieder verfolgten die Ausführungen des Vorstands. Foto: zvg

ziellen Anbietern rege genutzt. Kassier Hans-Jörg Bühler führte im Anschluss durch die Finanzen. Die Standgebühren der Marktfahrenden sind die wichtigste Einnahmequelle. Sie entwickelten sich wie erwartet. Ein willkommener Zustupf kam von der Standvermietung an andere Anlässe. Nebst den Platzabgaben für den Bezirk blieb die Entschädigung des Personals auch 2025 der grösste Kostenfaktor.

Die Rechnung 2025 schloss mit einem kleinen Minus, da der Anhänger für die Marktstände repariert werden musste. Das Defizit konnte aus dem Vermögen gedeckt werden. Für 2026 wird mit einem leichten Defizit gerechnet.

Die Marktsaison 2026 steht nun vor der Türe. Sie dauert vom 10. April bis zum 30. Oktober 2026. Am Angebot ändert sich nicht viel, wachsen kann der Markt aus Platzgründen ohnehin nur noch beschränkt. Zudem muss dieses Jahr mit Einschränkungen im Zusammenhang mit einer nahegelegenen Baustelle gerechnet werden. Nach nur einem Jahr hat sich Pastawiss vom Markt zurückgezogen. Das Pasta-Angebot von «Laboratorio» wird wieder an den Markt zurückkehren. Marktkhefin Annalise Bühler verkündete zudem freudig, dass zum 10-Jahr-Jubiläum diverse Veranstaltungen geplant sind, unter anderem eine Spag-

hettata auf dem Marktplatz zur Sommerzeit.

Unter dem Traktandum Wahlen wurden Viktor Kälin als Präsident, Hans-Jörg Bühler als Kassier, Johannes Borner als Aktuar und Urs Trachsel als Revisor einstimmig bestätigt. Letztlich konnte der Verein 2025 19 Neumitglieder gewinnen. Alle wurden mit grossem Applaus willkommen geheissen.

Einsiedler Wochenmarkt: ab 10. April bis 30. Oktober 2026 jeden Freitagmorgen von 7.30 bis 11.30 Uhr auf dem Sagenplatz in Einsiedeln.

GV in Kürze

Wahlen

Vorstand komplett bestätigt: Viktor Kälin (Präsident), Hans-Jörg Bühler (Kassier), Johannes Borner (Aktuar), Urs Trachsel (Revisor)

Mitglieder

19 Neumitglieder aufgenommen

Finanzen

Kleines Defizit 2025 (Reparatur Anhänger); leichtes Minus auch 2026 erwartet

Jubiläum

10 Jahre Wochenmarkt mit speziellen Anlässen, unter anderem Spaghettata im Sommer

